



PRESSEMITTEILUNG

DATUM 15.12.2024. **SPERRFRIST** keine **ZEICHEN** 2.673 **WÖRTER** 348

Neujahrskonzert 2025 – HOPE: Ein musikalischer Auftakt ins neue Jahr

Travemünde, 15. Dezember 2024

Zum Auftakt des Festivaljahres 2025 und anlässlich des Deutsch-Französischen Tags in Lübeck lädt das CLASSICAL BEAT Festival zu einem besonderen Neujahrskonzert ein.

Unter dem Titel „HOPE“ findet das Konzert am **Sonntag, 19. Januar 2025, um 16:00 Uhr im Ballsaal des ATLANTIC Grand Hotel Travemünde** statt.

HOPE steht für die Sehnsucht nach einem friedvollen neuen Jahr und bringt diese Botschaft in einem eindrucksvollen Programm musikalisch zum Ausdruck. Präsentiert werden Werke von drei herausragenden Komponisten, die das Publikum auch im Sommer beim CLASSICAL BEAT Festival erleben kann.

Musikalische Höhepunkte des Nachmittags:

- **Pierre Bertrand**, renommierter französischer Komponist und Leiter des deutsch-französischen Festivalorchesters **European Jazz Companions**, präsentiert fesselnde Kompositionen aus seinem Werk **HOPE**, das durch Vielfalt und Kreativität begeistert.
Ein besonderes Highlight ist ein Ausschnitt aus Bertrands musikalischem Arrangement, das bei der Wiedereröffnung der Kathedrale Notre-Dame erklang – eine Botschaft der Hoffnung für Paris, Frankreich und die Welt.
- **Anders Bergcrantz**, der schwedische Meistertrompeter, bringt sein energiegeladenes Werk **ABOUT TIME** zu Gehör. Dieses Stück, voller beeindruckender Soli, zeigt seine Virtuosität und musikalische Tiefe.
- **Alain Brunet** präsentiert einen Ausschnitt aus seinem Werk **MIGRATION2**, inspiriert vom Werk *"Migranten"* des Autors Patrick Chamoiseau. Dieses Stück feiert den Dialog zwischen Kulturen und die verbindende Kraft der Musik. Die vollständige deutsche Erstaufführung von **MIGRATION2** wird im Sommer beim CLASSICAL BEAT Festival zu erleben sein.

Deutsch-Französischer Tag

Das Neujahrskonzert bildet den feierlichen Rahmen für den **Deutsch-Französischen Tag 2025 in Lübeck**.

Gründe zum Feiern:

- **Fünf Jahre Zusammenarbeit** mit dem französischen Komponisten Pierre Bertrand, Leiter des Orchesters CLASSICAL Beat European Jazz Companions.
- Das CLASSICAL BEAT Festival ist zum **fünften Mal** offizieller kultureller Partner der Travemünder Woche.
- **Wiedereröffnung der Kathedrale Notre-Dame**, eines der bedeutendsten Bauwerke Frankreichs.

Frau Valérie Luebken, Französische Generalkonsulin in Hamburg, wird die Veranstaltung feierlich eröffnen und die Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft hervorheben. Ihre Worte erinnern daran, dass jede Begegnung zwischen Deutschland und Frankreich einen europäischen Kern trägt.

Details zur Veranstaltung:

- **Datum:** Sonntag, 19. Januar 2025
- **Uhrzeit:** 16:00 Uhr
- **Ort:** Ballsaal des ATLANTIC Grand Hotel Travemünde
- **Tickets:** classicalbeat.de/ticket

Am Nachmittag des 18. Januars 2025 (Samstag) sind die Proben im ATLANTIC Grand Hotel Travemünde für die Presse zugänglich.

Bilder zur Veranstaltung stehen hier zum Download bereit:

[Link zur Dropbox](#)

Programm zum Neujahrskonzert:

<https://4nnc9.r.bh.d.sendibt3.com/mk/mr/sh/1f8JAE0cwRgS581HCVzAPfCkM/Le-aFyiEkukp>

Hintergrund zum CLASSICAL BEAT Festival 2025

Unter dem Motto „**Auf Kurs nach Ghana**“ verspricht das CLASSICAL BEAT Festival 2025 ein Jahr voller musikalischer Höhepunkte. Es wird erneut die Travemünder Woche als kulturellen Partner bereichern und mit einer Vielzahl von Veranstaltungen die Verbindung zwischen verschiedenen Kulturen feiern. Unser besonderer Dank gilt der Bundesregierung und der Possehl-Stiftung, die dieses außergewöhnliche Festivaljahr unterstützen.

Über das CLASSICAL BEAT Festival:

Das CLASSICAL BEAT Festival verbindet seit 2016 klassische Musik mit modernen Stilrichtungen und schafft einzigartige musikalische Erlebnisse. Mit einem Fokus auf interkulturellen Austausch, Nachwuchsförderung und Innovation hat sich CLASSICAL BEAT als fester Bestandteil der norddeutschen Kulturlandschaft etabliert.

Kontakt:

Marc Tietz

Telefon: +49 176 60178132

E-Mail: presse@classicalbeat.de

Weitere Informationen zum CLASSICAL BEAT Festival finden Sie unter www.classicalbeat.de.
Bei Nachfragen oder Interviewwünschen melden Sie sich gerne per Mail unter presse@classicalbeat.de

Mit freundlichen Grüßen

Marc Tietz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stiftung Neue Musik-Impulse

Anhang zur Pressemitteilung:

Informationen zu den Komponisten

Alain Brunet – Trompete

Ein Leben im Jazz

Der französische Jazztrompeter Alain Brunet zählt zu den vielseitigsten Stimmen des Jazz. Er studierte Trompete bei Guy Touvron und war der erste französische Student, der eine musikwissenschaftliche Dissertation über Jazz an der Sorbonne verfasste. Mit seinem innovativen Didgeridoo Orchestra und genreübergreifenden Projekten, die Jazz und klassische Musik verbanden, setzte Brunet neue Maßstäbe.

Er trat weltweit auf und arbeitete mit Künstlern wie Michel Legrand und Prince Lawsha zusammen. Seine Musik zeichnet sich durch technische Brillanz, Experimentierfreude und eine unverkennbare künstlerische Handschrift aus. Neben Aufnahmen in Frankreich spielte er auf weltweiten Konzerten und Tourneen wie die einmonatige Tour in den USA und Kanada 1995 oder die Konzerte in Französisch-Polynesien/Tahiti, Westafrika, in Teheran oder in Pakistan vor 2.000 Menschen: "eine unglaubliche Erfahrung".

Alain Brunet ist Präsident und Gründer des Festivals Parfum de Jazz (Drôme provençale) sowie Präsident der APJMA in Mont-Dauphin/Hautes-Alpes. Von 1989 bis 2012 war er Generalinspekteur des französischen Bildungsministeriums in Paris. In den 1970er-Jahren gründete er die Jazzabteilung des Konservatoriums in Romans und leitete eine Big Band, in der Größen wie Michel Petrucciani und Clark Terry spielten. Später veröffentlichte er Alben wie *Rominus* und *Alain Brunet Plays Gainsbourg*, mit denen er auf internationalen Festivals in Marciac, Montreux und Newport auftrat.

Anders Bergcrantz – Trompete

Der schwedische Trompeter Anders Bergcrantz zählt zu den bedeutendsten Vertretern des skandinavischen Jazz. Im Laufe seiner beeindruckenden Karriere hat er mit Größen wie Dave Liebman, McCoy Tyner, Michael Brecker, Victor Lewis, Billy Hart, Richie Beirach, Monica Zetterlund, Adam Nussbaum und dem Stockholm Symphony Orchestra zusammengearbeitet.

Als Solist und Melodiker steht Bergcrantz in einer Reihe mit Legenden des Trompetenspiels wie Woody Shaw, Freddie Hubbard, Lee Morgan und Miles Davis. Trotz dieser Einflüsse bleibt er eigenständig und hat mit seinem unverwechselbaren Stil die Türen zu den renommiertesten Jazzbühnen der Welt geöffnet. Gemeinsam mit seiner Tochter und seinem Quartett wird Anders Bergcrantz im kommenden Jahr im Rahmen des Festivals beim PASSAT DIALOG auftreten.

Pierre Bertrand

1998 gründete Pierre Bertrand zusammen mit dem Trompeter Nicolas Folmer die Paris Jazz Big Band, mit der er mehrere Alben veröffentlichte und renommierte Künstler*innen wie Claude Nougaro und Diana Krall begleitete. Seit 2006 komponiert er Musik für Filme und Fernsehproduktionen.

2010 erschien sein erstes Soloalbum *Caja Negra*, das Jazz- und Flamenco-Elemente vereint. Dieses Werk entführt das Publikum auf eine musikalische Reise durch den Mittelmeerraum, Afrika und Lateinamerika, voller abstrakter Arabesken, Reisetagebücher und lebendiger Bilder.

Neben seiner imposanten Karriere als Komponist hat er zahlreiche Orchesterarrangements erstellt. Seine Jazzmusik begeistert Zuhörer:innen weltweit. Pierre Bertrand, 1972 in Nizza geboren, ist ein vielseitiger Musiker: Saxophonist, Flötist, Komponist, Arrangeur und Big Band-Leiter. Er studierte am Pariser Konservatorium, wo er in Harmonie und Kontrapunkt ausgezeichnet wurde. Der mit dem „**Victoires du Jazz**“ (2005, 2017) prämierte Dirigent initiierte 2021 das deutsch-französische CLASSICAL BEAT Festivalorchester, das seit 2023 unter dem Namen **European Jazz Companions** in Frankreich und Deutschland auftritt.

Das CLASSICAL BEAT Orchester European Jazz Companions

Die **European Jazz Companions** sind eine herausragende Big Band, die talentierte junge Musiker:innen aus ganz Europa vereint. Ziel des Projekts ist es, erfahrenen Musiker:innen die Möglichkeit zu geben, ihr handwerkliches Wissen und ihre künstlerische Expertise an aufstrebende Profis weiterzugeben.

Das Programm richtet sich an junge Absolvent:innen europäischer Musikschulen und Universitäten und bietet ihnen die einzigartige Chance, unter professionellen Bedingungen aufzutreten. Die Nachwuchsmusiker:innen sind von der ersten Idee bis zur finalen Aufführung aktiv am musikalischen Schaffensprozess beteiligt.

Die **European Jazz Companions** verbinden generationsübergreifenden Austausch mit musikalischer Exzellenz und fördern die nächste Generation europäischer Jazzmusiker:innen.

In Travemünde tritt die nachstehende Besetzung auf:

Louis Guignier (F) - Percussion, Vibraphone

Jules Wallemme (F) - Drums

Quentin Lourties (F) – Trompete

Fabius Mey (D) – Trompete

Max Teakle (D) – Piano

Niklas Müller (D) – Kontrabass

Ilana Bensemhoun (F) – Gesang

Valentina Oefele (F) - Bariton Saxophon

Marc Tietz (D) - Gitarre

Noé Reine (F) - Gitarre



Deutsch-Französischer Tag 19. Januar 2025 Travemünde/Lübeck



CLASSICAL BEAT European Jazz Companions
© Stiftung Neue Musik-Impulse



Alain Brunet

© Stiftung Neue Musik-Impulse



Pierre Bertrand

© Stiftung Neue Musik-Impulse



Anders Bergcrantz

© Stiftung Neue Musik-Impulse